



Die Insel Nias vom zweiten Erdbeben stark getroffen / Panik nach drittem Stoß

Im Januar sprachen wir mit der Wurlminger Ethnologin Christine Schreiber über ein Hausbauprojekt auf der Sumatra vorgelagerten Insel Nias, die den verheerenden Tsunami an Weihnachten relativ glimpflich überstand. Beim erneuten Beben vor gut zwei Wochen wurde Nias besonders stark betroffen, mehr als 600 Menschen verloren ihr Leben. Christine Schreiber erhielt eine E-Mail von Rolf Petersen, der das Hilfsprojekt initiiert hat und sich gerade auf Nias aufhält. Mit den Regierungsstellen von Nord- und Süd-Ni-

as will er einen Masterplan erarbeiten, der den Aufbau koordiniert. Von offizieller deutscher Seite sei keine Hilfe dafür gegeben worden, berichtet Schreiber. Rottenburgs Bischof Gebhard Fürst hatte um Spenden für Nias gebeten, weil die Franziskanerinnen dort etliche Missionsstationen unterhalten. Während des Bebens am Ostermontag befand sich Rolf Petersen in der niassischen Hauptstadt Gunung Sitoli und wurde selbst leicht verletzt (unser Bild – eine ältere Aufnahme – zeigt die Hauptstraße vor dem Kino in Gu-

nung Sitoli). Petersen schrieb, wie er das Ende der Erdstöße erlebte: „Es war heller Mondschein und eine unheimliche Stille. Der Menschenjammer war verstummt, die Ursache war in Umrissen erkennbar: Fast alle Häuser im Umkreis waren in sich zusammengefallen und hatten die Menschen unter sich eingeklemmt. Schmale hohe Betonhäuser waren auf nebenstehende Holzhütten gestürzt. Am südlichen Ende der Jalan Sirao wurde der Himmel jetzt künstlich erleuchtet durch einen Großbrand mit 50 Meter hohen Flam-

men.“ Gunung Sitoli ist nach Petersens Einschätzung zu 80 Prozent zerstört, Wasser- und Stromversorgung sind unbrauchbar. Andere Städte soll es noch schlimmer getroffen haben. Christine Schreiber nennt das Spendenkonto für das Hilfsprojekt zum Bau landestypischer Häuser: Es hat die Nummer 2 139 777 bei der Evangelischen Darlehensgenossenschaft Kiel, Bankleitzahl 210 602 37; Stichwort: Nias-Hilfe. Informationen gibt Schreiber auch unter Telefon (0 74 72) 28 02 66. *gef/Bild: Petersen*